LEBENSSTANDARD SICHERN – PFLEGEABSICHERUNG MIT STAATLICHER FÖRDERUNG



Wenn Sie gern **günstige Gelegenheiten** nutzen, haben wir eine gute Nachricht für Sie.



Im Fall der Pflegebedürftigkeit sollten Sie auf so wenig wie möglich verzichten müssen.

Wer möchte schon seinen gewohnten Lebensstandard aufgeben? Bei krankheits- oder unfallbedingter Pflegebedürftigkeit kann das ganz schnell passieren. Sorgen Sie rechtzeitig vor.

An die Möglichkeit einer Pflegebedürftigkeit denken die wenigsten von uns. Deshalb hat der Gesetzgeber bereits 1995 die Pflegepflichtversicherung eingeführt. Eigentlich eine gute Idee, denn so ist jeder abgesichert. Dennoch handelt es sich nur um eine Grundabsicherung, die maximal für die Hälfte der tatsächlichen Kosten aufkommt. Daran änderte auch die grundlegende Reform zum 01.01.2017 nichts. Pflegestufen wurden durch Pflegegrade ersetzt. Dadurch ergibt sich ein insgesamt leichterer Zugang zu Pflegeleistungen. Zudem sind die Eigenbeteiligungen bei stationärer Pflege in den Pflegegraden 2 bis 5 vereinheitlicht worden.

Das bedeutet, dass Sie im Fall der Pflegebedürftigkeit auf vieles verzichten müssen, was heute selbstverständlich ist. Neben der Einschränkung des gewohnten Lebensstandards ergeben sich finanzielle Fragen. Erst recht, wenn Sie mehr wollen, als die gesetzlich vorgesehene Grundabsicherung an Leistungen bereithält. Wollen Sie Ihren gewohnten Lebensstandard auch im Fall der Pflegebedürftigkeit beibehalten, sollten Sie auf jeden Fall an eine zusätzliche Absicherung denken.

SIGNAL IDUNA hat passgenaue Lösungen für Sie.

Fakten zum Thema Pflege.

- In Deutschland sind aktuell rund 4 Millionen Menschen pflegebedürftig.
- Im Jahr 2050 werden es voraussichtlich 5,4 Millionen Menschen sein.
- Schätzungsweise 27 Millionen Menschen werden im Jahr 2022 einen Pflegefall in der Familie haben.
- 79 % der Pflegebedürftigen werden zu Hause gepflegt.
- 21 % sind vollstationär in Heimen untergebracht.
- 9,9 Millionen Menschen in Deutschland werden im Jahr 2050 älter als 80 Jahre alt sein. Im Jahr 2013 waren es noch 4,4 Millionen.
- 507.000 Pflegebedürftige sind unter 60 Jahre alt. Hauptursachen für Pflege in dieser Altersgruppe: Unfall oder schwere Erkrankung.





Mit dem **Thema Pflege** kann man sich nicht früh genug beschäftigen.

Mit einer privaten Pflegezusatzversicherung der SIGNAL IDUNA sichern Sie sich Ihre Entscheidungsfreiheit und können auch in Zukunft selbstbestimmt handeln. Am besten entscheiden Sie sich dabei für eine hochwertige Rundum-Absicherung mit umfassenden Leistungen.

Ein weiterer Vorteil: Neben der finanziellen Unterstützung bieten Ihnen der Tarif PflegeBAHRPLUS umfassende Assistance-Leistungen.

Eine teure Tatsache:



Die durchschnittliche Dauer einer Pflegebedürftigkeit beträgt acht Jahre. In diesem Zeitraum kann es leicht zu Eigenbelastungen von 100.000 Euro und mehr kommen.

Gute Pflege ist teuer – und zwar für jeden.

Die gesetzliche Pflegeabsicherung bietet nur einen Grundschutz. Das bedeutet: Ganz gleich, für welche Pflege Sie sich entscheiden – einen großen Anteil zahlen Sie selbst.

Beispiel 1: häusliche Pflege durch einen Pflegedienst¹ (häufige Unterstützung, Pflegegrad 2) Monatliche Pflegekosten Gesetzliche Leistung - 689,00 € Monatlicher Eigenanteil = 1.411,00 €

Experten-Tipp:

Schließen Sie möglichst in jungen Jahren eine Pflegezusatzversicherung ab – dann sind die Beiträge deutlich niedriger als später. So sichern Sie sich günstig Ihren Lebensstandard bis ins hohe Alter.

Beispiel 2: im Pflegeheim¹ (durchschnittliche Kosten, Pflegegrad 4)			
Monatliche Pflegekosten Gesetzliche Leistung	3.396,09 € - 1.775,00 €		
Monatlicher Eigenanteil	<u>= 1.621,09 € ²</u>		

¹ Hierbei handelt es sich um Beispielbeträge. Die Kosten je nach Pflegeheim bzw. Intensität der häuslichen Pflege können höher oder niedriger sein.

PflegeSchutz mit staatlicher Förderung.

Auch der Gesetzgeber hat die Notwendigkeit einer privaten Vorsorge gegen das Pflegerisiko erkannt: Jeder Versicherte ab 18 Jahren erhält eine jährliche Förderung von 60 Euro für eine staatlich anerkannte Pflegezusatzversicherung.



Unser Service.

Um den staatlichen Zuschuss zu erhalten, brauchen Sie sich um nichts zu kümmern. Die Beantragung der staatlichen Förderung übernimmt die SIGNAL IDUNA für Sie. Der Förderbetrag von 5 Euro pro Monat wird gleich von Ihrem zu zahlenden Beitrag abgezogen.

Ihre Vorteile.

- ✓ Keine Gesundheitsprüfung im Tarif PflegeBAHR
- ✓ Vereinfachte Gesundheitsprüfung in PflegeBAHRPLUS
- ✓ Staatliche Förderung in Höhe von 5 Euro pro Monat
- ✓ Einfache Beantragung
- ✓ Versicherungsschutz schon ab 10 Euro monatlicher Eigenleistung
- ✓ Mindestens 600 Euro monatliches Pflegegeld in Pflegegrad 5
- ✓ Dynamisierung der vereinbarten Monatsleistung

² Seit dem 01.01.2017 sind die Eigenanteile bei stationärer Pflege ab Pflegegrad 2 gleich hoch.

Das Sozialamt zahlt erst ganz zuletzt.

"Zahlt nicht das Sozialamt bei Pflegebedürftigkeit?" So denken bestimmt auch viele Ihrer Kunden – und liegen damit leider falsch. Denn bevor der Staat einspringt, ist zunächst der Pflegebedürftige selbst in der Pflicht. Dann kommt – je nach persönlicher Situation – der Ehepartner.

Kinder sind ab dem 01.01.2020 nur noch zu Unterhaltszahlungen verpflichtet, wenn das jährliche Gesamteinkommen mehr als 100.000 Euro beträgt. Selbst Kinder, die mit ihren Eltern seit Jahren "nichts mehr zu tun haben", müssen ggf. zahlen!

Mit einer privaten Pflegezusatzversicherung der SIGNAL IDUNA ist nicht nur der eigene Lebensstandard gesichert; Ihre Kunden schützen auch die Existenz ihrer Angehörigen.

Wer muss für Pflegekosten aufkommen?

Zuerst: der Pflegebedürftige

Es werden alle laufenden Einkünfte (z.B. Gehalt oder Rente) sowie das Gesamtvermögen des Pflegebedürftigen berücksichtigt.

Dann: der Ehepartner

Sind die Einnahmen und das Vermögen des Pflegebedürftigen erschöpft oder nicht ausreichend vorhanden, werden die Einkünfte und das Vermögen des Ehepartners hinzugezogen.

Anschließend: die Kinder

Kann auch der Ehepartner den entsprechenden Eigenanteil der Pflegekosten nicht übernehmen, kommen die Kinder des Pflegebedürftigen für diese Kosten auf, wenn das Gesamteinkommen mehr als 100.000 € beträgt.*

Zum Schluss: das Sozialamt

Der Staat kommt erst für die Pflegekosten auf, wenn alle anderen Möglichkeiten ausgeschöpft sind.

Die erbrachten Leistungen kann der Staat zudem nachträglich von den Kindern zurückfordern,
wenn das Gesamteinkommen mehr als 100.000 € beträgt.*

* Gemäß § 16 SGB IV: "Gesamteinkommen ist die Summe der Einkünfte im Sinne des Einkommensteuerrechts." Werbungskosten bzw. Betriebsausgaben sind somit abzugsfähig.

Wir reduzieren Ihre finanziellen Sorgen – **mit Sicherheit.**

Im Fall der Pflegebedürftigkeit ist für alles gesorgt: Diese beruhigende Gewissheit haben Sie mit einer privaten Pflegezusatzversicherung der SIGNAL IDUNA. Sie selbst entscheiden, welche Pflegeversicherung zu Ihrer Lebenssituation passt.

PflegeBAHR:

Ihr solider Grundpflegeschutz mit staatlicher Förderung zu einem günstigen Beitrag – ohne Gesundheitsfragen.

PflegeBAHR + PflegeBAHRPLUS:

Ihr Pflegeschutz mit dem besonderen Plus – zusätzliche Leistungen und mehr Pflegegeld.

Die Leistungen im Überblick

Versicherte Aufwendungen	PflegeBAHR (Fördertarif)	PflegeBAHRPLUS (Aufbautarif)	
Monatliches Pflegegeld in Pflegegrad 1	10 %	10%	
Monatliches Pflegegeld in Pflegegrad 2	35 %	35 %	
Monatliches Pflegegeld in Pflegegrad 3	55 % 55 %		
Monatliches Pflegegeld in Pflegegrad 4	75 % 75 %		
Monatliches Pflegegeld in Pflegegrad 5	100 %	100%	
Assistance-Leistungen	Nein	Ja	
Beitragsbefreiung	Nein	Pflegegrad 4 50% Pflegegrad 5 100%	
Einmalleistung	3 Pflegemonatsgel Nein bei erstmaliger Einstu in mind. Pflegegrad		
Dynamik	5 % – alle 3 Jahre (max. in Höhe der durchschnittlichen Inflationsrate)		
Wartezeitverzicht	Nein 5 Jahre (entfallen bei Unfall)	Ja (zusätzlich wird eine eventuelle Wartezeitlücke aus PflegeBAHR übernommen)	

^{*} In Prozent des versicherten Pflegegeldes. Die Leistungen gelten ab dem 6. Versicherungsjahr. In den ersten 5 Versicherungsjahren besteht eine Wartezeit im Tarif PflegeBAHR. Vorteil: Diese 5-jährige Wartezeit wird durch den Tarif PflegeBAHRPLUS aufgefangen.

Wir bieten Ihnen mehr als Geld: nämlich individuelle Hilfe.

Pflegebedürftigkeit tritt oft ganz unerwartet ein und dann weiß kaum jemand, welche Leistungen wie genau zu beantragen sind und was konkret getan werden muss. Deshalb unterstützen wir Sie mit der Pflege-Assistance in dieser für Sie schwierigen Situation und übernehmen sogar noch die Kosten für ausgewählte Dienstleistungen.

Die ausführlichen Beschreibungen der Assistance-Leistungen und Informationen zum genauen Leistungsumfang entnehmen Sie bitte dem Leistungsverzeichnis für Assistance-Leistungen.

Beispiel 1

Uwe B. wird zunehmend unbeweglicher und kann sich allein weder waschen noch anziehen. Es wird ein Pflegegrad festgestellt.

Zwar kann Herr B. zu Hause wohnen bleiben, aber er benötigt hier Hilfe durch Angehörige und einen professionellen Pflegedienst. Neben der Geldleistung helfen wir mit:

- ✓ Beratung der Angehörigen rund um das Thema Pflege
- ✓ Pflegeschulung der Angehörigen
- ✓ Pflege- und Reha-Management
- ✓ Essenslieferung, Fahrdienst zu Ärzten oder Behörden, Menüservice und einer Haushaltshilfe mit Kostenübernahme in den ersten 10 Wochen

Beispiel 2

Nach einem Unfall wird Uwe B. im Krankenhaus behandelt. Während des Aufenthalts wird bei ihm ein Pflegegrad festgestellt.

Er kann nicht mehr nach Hause zurückkehren, sondern muss in einem Pflegeheim untergebracht werden. Die Angehörigen wissen nicht, was zu tun ist. Hier helfen unsere professionellen Pflegeberater mit:

- ✓ Beratung der Angehörigen rund um das Thema Pflege
- ✓ Vermittlung einer Pflegeeinrichtung innerhalb von 24 Stunden
- ✓ Pflege- und Reha-Management

Notfalltelefon: Experten-Hilfe Tag und Nacht.



Unter der nachfolgend genannten Telefonnummer beraten wir Sie rund um das Thema Pflege. Hier können Sie auch Ihren Pflege-Sofortschutz rund um die Uhr beantragen. Rufen Sie uns gerne an.

0231 135-4948 24-h-NOTFALL-HOTLINE



Die perfekte Ergänzung für einen soliden Schutz.

Die Beiträge im Überblick.

Beitragsbeispiele (gültig für 2021)

Finalita	PflegeBAHR		PflegeBAHRPLUS		
Eintrittsalter	Monatsbeitrag	Effektivbeitrag*	Monatsleistung (Pflegegrad 5)	Monatsbeitrag	Monatsleistung (Pflegegrad 5)
20	15,00 €	10,00€	986,00 €	13,19 €	986,00 €
30	15,00 €	10,00€	706,00 €	13,53 €	706,00 €
40	18,61 €	13,61 €	600,00 €	17,19 €	600,00 €
50	28,46 €	23,46 €	600,00 €	26,62 €	600,00€

^{*} Monatsbeitrag unter Berücksichtigung der staatlichen Förderung in Höhe von 5 Euro monatlich.



In 100 Jahren haben wir **viel über Sicherheit** gelernt – von Ihnen.



Schon immer hat sich das Denken und Handeln der SIGNAL IDUNA an den Bedürfnissen der Menschen orientiert.

So können wir Ihnen heute bedarfsgerechte und optimierte Versicherungsund Finanzdienstleistungen anbieten. Denn auf Basis langjähriger Tradition entwickeln wir unser umfangreiches Produktangebot ständig für Sie weiter. Für erstklassigen Service und partnerschaftliche Beratung – direkt in Ihrer Nähe. Alles zur individuellen und zukunftsorientierten Absicherung unserer Kunden.

Denn eins hat sich in all den Jahren bei der SIGNAL IDUNA nicht geändert: Hier arbeiten Menschen für Menschen.

SIGNAL IDUNA Gruppe

Hauptverwaltung Dortmund Joseph-Scherer-Straße 3 44139 Dortmund Telefon 0231 135-0 Fax 0231 135-4638

Hauptverwaltung Hamburg Neue Rabenstraße 15-19 20354 Hamburg Telefon 040 4124-0 Fax 040 4124-2958

info@signal-iduna.de www.signal-iduna.de

Ganz	in	Ihrer	Nähe

